

rosa dalag wie s. Z. die Wreden.– Mit Mz. I in Klosterneuburg wie so oft in frühern Jahren.– Im Stiftskeller wie einst.– Sehr still noch. Sie rührt mich wieder tief mit ihrer Beharrlichkeit – und auf der Rückfahrt, wie sie mir bekanntes erzählte – ihr tägliches Hinlaufen zu mir, vor mein Fenster – und wie ich sie einmal um zehn Abends allein hatte weggehn lassen.– Auch ihr Betrug wieder berührt.– Auch ihre Eifersucht kam wieder zum Vorschein.– Es war im ganzen traurig: dass jene Zeit nicht wieder kommen kann – mit keiner andern, aber auch mit ihr nicht.– Auch enervirt mich mein nothgedrungenes Doppelspiel.– Behaglicher fühl ich mich mit Mz. Rh. Aber in Mz. I steckt noch für mich und jedenfalls auch viel mehr – trotz allem was vorausgegangen oder deswegen – tiefre, echte, glühende Liebe.

18/4 Vorm. bei Uns mit Mz. Rh. Sie war sonnig – (Paul Goldmann würde so sagen) und wirkte wohlthätig.– Nm. war Mz. I bei *mir* – es war wieder sehr traurig. Wenn ich dich besäße, sagte ich ihr, würde ich dich hassen.– Sie: Nein, dann nicht – ich quäl dich nimmer.– Aber was soll ich thun! Könnt ich dich nur vergessen.– Abds. mit ihr im Ch. sep.– Sonderbar ist, daß sie sogar den Duft, rein körperlich, für mich verloren hat! Mz. Rh. duftet süßer für mich – Ihre Lippen sind kühl, und ich leide zwar nicht, wenn ich sie küsse – aber ich bleib kalt.– Jetzt erst hab ich echte Sehnsucht nach ihr! Denn jetzt ist es ein Sehnen nach unerfüllbarem – Die von früher kann sie mir nie werden!

19/4 Vorm. bei Uns mit Mz. Rh., die mich aufhellt. Erzählt mir, wie sie auf der Straße verfolgt wurde.– Abend Mz. I spazieren – erzählte dasselbe. Beide wollen zu Götz gehen.– Mz. hat sowas fahriges, irrendes, ich versteh sie jetzt besser als früher. Ich hab eine große Zärtlichkeit für sie – aber wenn ich denk sie wieder zu besitzen ists mir furchtbar. Ich sagts ihr auch.– War von schauerlichen Todes- und Krankheitsgedanken gequält – ununterbrochen – bin schon rathlos dagegen.– Bei Hugo. Er erzählt mir sein Märchen.– Spielte Billard und Karten (Engel, Schliessmann), mich vor meinen Gedanken zu retten.

20/4 Vorm. mit Mz. I 2 Stunden im Kfh.– Bei Götz in der Burg.– Mz. I im Parterre, Mz. Rh. mit Schwester im 4. Stock.– Dilly spielte die Adelheid. Neben mir sass zufällig die Bender vom Carltheater, die, um mir eine Freude zu machen, ungeheuer tactlos mitten in den Akt hinein der Dilly applaudirte.–

Mit Mz. I im silb. Brunnen Ch. s.– Dann im Nachhausfahren, im Comfortable – besass ich sie wieder; es war nicht dringend nothwen-